

Haftung und Garantie

Diese Bedienungs- und Pflegehinweise für die SILENT Linie wurden auf Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft. Die hierin enthaltenen Beschreibungen und Empfehlungen waren zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt. Technische Änderungen behalten wir uns vor.

Die PAUL WOLFF GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt durch eine nicht sachgemäße Bedienung, den nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder die Nichteinhaltung der Pflege- und Bedienungsanleitung entstehen. Zur sachgemäßen Bedienung gehört auch die richtige Vorbereitung des Stellplatzes für SILENT Steinschränke. Siehe dazu unsere Aufstellhinweise in den Produktinformationen.



SILENT Linie

Bedienungs- und Pflegehinweise



SILENT Linie

Steinschranksysteme für 2-Rad-Abfallbehälter

Produkt 121, 122 und 123

für Abfalltonnen von 60 bis 120 Liter Inhalt

Produkt 241, 242 und 243

für Abfalltonnen von 60 bis 240 Liter Inhalt

mit Fangschlaufe zur komfortablen Befüllung und
mit Klapphebelverschluss zur geräuscharmen Bedienung

PAUL WOLFF GmbH
Mönchengladbach
Monschauer Straße 22
41068 Mönchengladbach
Telefon (02161) 930-3
Telefax (02161) 930-599

PAUL WOLFF GmbH
Ditzingen
Benzstraße 8
71254 Ditzingen
Telefon (07156) 9349-0
Telefax (02161) 930-5497

PAUL WOLFF GmbH
Herzfelde
Birkenstraße 2
15378 Herzfelde
Telefon (033434) 449-0
Telefax (02161) 930-5496

Sie haben noch Fragen?
Dann rufen Sie uns bitte an oder senden uns
eine Email an: info@paulwolff.de
Infos direkt: www.paulwolff.de

PAUL WOLFF
Steinschrank. Manufaktur.

Wir freuen uns, dass Sie sich für Steinschranksysteme der SILENT Linie entschieden haben. Damit Sie viele Jahre Freude an diesem Produkt haben und die Funktionsfähigkeit des Steinschranks gewährleistet bleibt, bitten wir Sie, die folgenden Hinweise zu beachten.

Bedienung

Öffnen der Tür

Schließen Sie ggf. das Türschloss mit dem dazu gelieferten Schlüssel auf und drücken den Druckknopf des Klapphebelverschlusses entsprechend dem Piktogramm auf dem Türblatt auf (siehe Foto 1). Mit dem Betätigen des Druckknopfes springt der Verschlusshebel auf und die Tür ist geöffnet.



Foto 1

Schließen der Tür

Zum Schließen der Tür wird der Verschlusshebel in die Vertiefung des Schlosses gedrückt, bis dieser einrastet. Sie können nun mit dem Schlüssel das Schloss verriegeln.

Bereitstellen der Behälter zur Entsorgung

Die Tür kann nach dem Öffnen des Verschlusses zum Ein- und Ausfahren bzw. zum Befüllen des Abfallbehälters geöffnet werden. Für das Ein- oder Herausfahren des Behälters heben Sie die Fangschlaufe mit der Hand nach oben aus dem Schrank. Ziehen Sie dann die Tonne aus dem Schrank (siehe Foto 2)

Radfixierung auf dem Boden

Die Räder der Abfallbehälter stehen bei SILENT Steinschränken 121, 122 und 123 in dem Metallkipprahmen auf dem Boden (siehe Foto 3). Bei den SILENT Steinschränken 241, 242 und 243 stehen die Räder in den vor Ort angepassten Aussparungen im Boden (siehe Foto 4).

Befüllen der Abfallbehälter

Zum Befüllen des Abfallbehälters fasst man mit einer Hand an den Handgriff des Deckels und vergewissert sich, dass die Fangschlaufe vor dem Behälter hängt. Nun kippt man den Behälter soweit heraus, bis er in der Fangschlaufe liegt (siehe Foto 5). Sie können jetzt den Deckel öffnen und den Abfall entsorgen. Schließen Sie den Deckel und drücken den Behälter am Deckelgriff wieder zurück in den Schrank. Anschließend schließen Sie die Türe wieder.



Foto 2



Foto 3

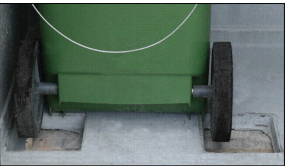


Foto 4



Foto 5

Das Anpassen des Metallkipprahmens oder der Bodenaussparungen und der Fangschlaufen vor Ort

Je nach Hersteller kann der Abfallbehälter bei Ihnen vor Ort innerhalb der Normen Abweichungen bei den Raddurchmessern und den Abfallbehälterdeckeln aufweisen, die eine Änderung des werksseitigen Lieferzustands notwendig machen. Der Abfallbehälter kann unter Umständen beim Kippvorgang (siehe Foto 5) mit seinem Deckel oben an der Dachunterseite oder am Türrahmen anschlagen. Ein Befüllen des Behälters ist somit nicht möglich.

Justierung von Metallkipprahmen und Fangschlaufen in SILENT Steinschränken 121, 122 und 123

Um den Metallkipprahmen auf dem Boden des Steinschranks nach vorn zur Tür oder hinten zur Wand zu verschieben, werden zwei Schrauben M 13 mit einem Maul- oder Ringschlüssel gelöst, so dass sich der Rahmen verschieben lässt (siehe Foto 6). Man probiert das Kippverhalten des Abfallbehälters so oft aus, bis die richtige Position des Kipprahmens gefunden wurde und der Behälter nicht mehr am Dach oder Türrahmen anschlägt. Sollte die Einstellung des Kipprahmens nicht den erwünschten Erfolg erzielen, muss zusätzlich die Länge der Fangschlaufe an der seitlichen Klemmschraube M 17 mit einem Maul- oder Ringschlüssel verändert werden (siehe Foto 7). Damit der Gewindestift nicht mitdreht, kontern Sie ihn mit einem Schraubendreher. Mit dem Lockern der Klemmschraube kann das Seil der Fangschlaufe heraus gezogen (Verlängerung) oder nach innen gezogen (Verkürzung) werden. Ist durch das Anpassen der Seillänge das freie Kippen des Abfallbehälters ermöglicht worden, wird die Klemmschraube wieder angezogen. Dabei ist zu beachten, dass das 2. kurze Seil, die Überschlagsicherung für die Tür, die richtige Länge behält (das Türblatt darf beim Öffnen nicht den Schrankrahmen berühren). Zum Schluss werden die Schrauben des Kipprahmens angezogen.



Foto 6



Foto 7

Justierung von Bodenaussparungen und Fangschlaufen in SILENT Steinschränken 241, 242 und 243

Diese Schränke werden werksseitig mit mind. 2 Aussparungen im Boden mit eingesetzten, gefalzten Betoneinsätzen geliefert. Der gefaltete Betoneinsatz **muss** bei einem Abfallbehälter 240 Liter entfernt oder geteilt werden (siehe Foto 4)! Die Abfallbehälter können sonst nicht gekippt werden. Um die für die Räder des Abfallbehälters passende Aussparung zu erhalten, wird der Betoneinsatz aus der Aussparung entnommen und durch einen Hammer-schlag mittig auf die Rückseite geteilt (siehe Foto 8). Anschließend werden die Teile pas-send zu den Außenkanten in die Bodenaussparungen gelegt. Je nach Größe des Abfallbe-hälterrades oder der Breite der Behälterrachse werden zwei Teile des Betoneinsatzes quer oder längs in die Aussparung gelegt (siehe Foto 9). Dann den Abfallbehälter in den Schrank fahren und die richtige Position der verbliebenen Aussparung prüfen. Stehen die Räder in der Aussparung, ist die Justierung richtig. Bitte verwahren Sie die übrigen Teile des Betoneinsatzes auf. Nach der Justierung der Bodenaussparung kippen Sie den Abfallbehälter probeweise. Soll-te der Behälter zu tief nach vorne kippen oder sich der Behälterdeckel nicht öffnen lassen, passen Sie die Länge der Fangschlaufe wie im Vorkapitel der SILENT Steinschränke 121, 122 und 123 beschrieben an.



Foto 8



Foto 9

Justieren von Metallkipprahmen bei SILENT Steinschränken 241, 242 und 243 (aufpreispflichtige Zusatzausstattung) bei Verwendung von Abfallbehältern von 80-120 Liter Inhalt

Im Boden der SILENT Steinschränke befinden sich hinter den Bodenaussa-parungen 2 Bohrungen pro Abfallbehälter (siehe Foto 10). In diese werden die zum Nachrüstsatz (siehe Foto 11) mitgelieferten Dübel eingesteckt . Anschlie-ßend legen Sie den Rahmen entsprechend Foto 6 auf den Boden und befesti-gen die Schrauben durch die lang geschlitzten Flacheisen in den Dübeln. Stel-len Sie die Metallrahmen entsprechend der Erläuterungen bei den SILENT Steinschränken 121, 122 und 123 ein.

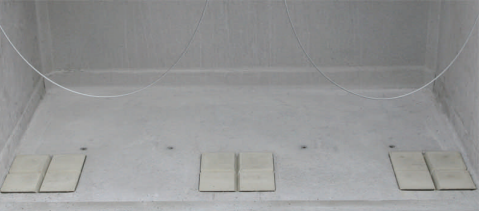


Foto 10

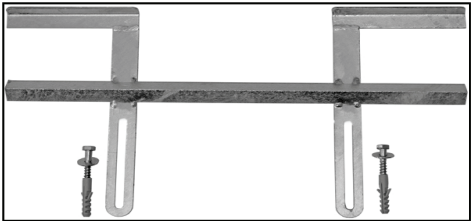


Foto 11

Pflegehinweise

Metallflächen

Die Duplex-pulverbeschichteten Metalltüren oder Edelstahltüren der SILENT Steinschränke sollten regelmäßig 1-2 mal im Jahr gesäubert werden, bei Standorten unter Bäumen oder in der Nähe von salzgestreuten Wegen oder Straßen auch häufiger. So bleibt der Glanz des wertvollen Lackes erhalten. Verwenden Sie einfaches klares Wasser, bei pulverbeschich-teten Türen auch mit Zusatz von Kunststoffreiniger, sowie einen sauberen und weichen Schwamm. Alternativ können Sie auch einen Wasserstrahlreiniger verwenden (nicht auf den Verschluss richten!). Für die Edelstahlf Flächen empfehlen wir das PAUL WOLFF Edelstahlpflegemittel.

Holztüren benötigen eine besondere, aufmerksame Pflege. Unsere Naturschichtholztüren sind wasserfest verleimt, jedoch benötigen die wertvollen Außenflächen jährlich regelmäßig Pflege. Cambala Edelholztüren sind werksseitig geölt. Matten Glanz und das farbliche Aussehen behalten sie nur bei regelmäßigem Abreiben mit Pflegeöl. Die übrigen Holztürausführun-gen sind werkseitig lasiert. Der Holzschutz sollte regelmäßig erneuert werden.

Der Verschluss und die Drehpunkte der Türen sollten 1-3 mal im Jahr mit säurefreien Sprühöl oder Fett gepflegt werden. Besonders vor der Frostperiode, um das Einfrieren der Verschlüsse zu vermeiden. Wir empfehlen PAUL WOLFF Service- und Wartungsspray.

Steinaußenflächen

Die edlen Steinaußenflächen brauchen in der Regel keine Pflege. Standortbezogen empfehlen wir eine Reinigung mit einem Wasserstrahlgerät oder der Verwendung des PAUL WOLFF Grundreinigers.

Gelegentlich können sich auf den SILENT Steinaußenflächen Kalziumkarbonat-Ausscheidungen (auch Ausblühungen ge-nannt) durch die zementgebundene Herstellung bilden. Dabei handelt es sich nicht um einen Mangel, der die Gebrauchsfä-higkeit des Steinschranks beeinträchtigt. Die so genannten Ausblühungen waschen sich in der Regel durch den Regen ab. Die Beseitigung kann durch Abbürsten mit einer Metall- oder starken Wurzelbürste beschleunigt werden oder durch den PAUL WOLFF Zementschleier-Entferner.